

An Frau

Beate Meixner-Müller

Mahlwerk

Ihre Stellungnahme im FT

Sehr geehrte Frau Meixner-Müller,

haben Sie herzlichen Dank für Ihre Stellungnahme,
und haben Sie herzlichen Dank, dass Sie öffentlich Stellung nehmen!

Es ist ein erbärmliches Bild, was der Einzelhandel durch seine Lautsprecher bietet, und es ist ein schwaches Bild, was die von den Lautsprechern abweichenden Einzelhändler bieten. Endlich zeigt jemand Flagge: Sie haben den Stier(...) bei den Hörnern gepackt. Voller Respekt für Sie, und unser herzlicher Dank!

Ihrem Text ist praktisch nichts mehr hinzu zu fügen. Sachlich, nüchtern, übersichtlich, argumentierend, gut mitzuvollziehen und gut zu lesen - eine voll gelungene Werbung für das große Ziel "Verkehrsberuhigung Innenstadt". Der knallharte Kontrast zu dem wirren Text des Gegenübers unterstreicht Ihre Überlegungen noch einmal. Ganz wichtig ist Ihr letzter Satz.

Wir sehen Probleme und Chancen genau so wie Sie, und genau in diesem Sinn haben wir in dem Mediationsverfahren mitgearbeitet. Es war von Anfang an Schwerarbeit, mit aufwändiger Einarbeitung und immer wieder neuer Vorarbeit. Im Verfahren haben Distler & Co keinen Stich gemacht. Zu fadenscheinig war, was sie an Horrorszenarien immer und immer wieder aufsticht. Dass ein Mediationsverfahren alleine freilich gegen geballte Medienmacht keine Chance hat, das wussten wir vorher, und es überrascht heute keinen. Ob die neue Pro/Contra-Serie die bisherige überaus einseitige Unterstützung für die Drückerkolonne Distler/Stieringer ablöst, kann bezweifelt werden, und muss jedenfalls erst erwiesen werden. Selbstverständlich wären auch wir froh darüber.

Wir drücken Ihnen die Daumen - und uns auch.

Freundliche Grüße

Ihr Bamberger VCD

Ein paar unserer kleinen Texte zum Thema anbei.